

Merkel "ungenügend" – Gysi "sehr gut"**Antwortquoten der Bundestagsabgeordneten auf abgeordnetenwatch.de**

Die überparteiliche Internetplattform abgeordnetenwatch.de, auf der Bürger die Möglichkeit haben, deutsche Abgeordnete verschiedener Parlamente öffentlich zu befragen, veröffentlichte die Antwortquoten der Bundestagsabgeordneten. Den Abgeordneten wurden dabei Noten von "sehr gut" bis "unzureichend" gegeben. Ganz am Ende der Liste rangierte Bundeskanzlerin Angela Merkel. Sie hatte bis zum 30. Juni dieses Jahres von 88 Fragen keine Einzige beantwortet. Ganze 44 Prozent der Abgeordneten konnten dagegen eine Antwortquote von 90 bis 100 Prozent vorweisen. (30.07.2010)

Mit 229 Fragen, gingen die meisten Anfragen an Bundesaußenminister Guido Westerwelle. Magere 44 und damit gerade mal 19 Prozent der Fragen wurden jedoch beantwortet. Weitaus besser machte sich da Gregor Gysi von den Linken. Er beantwortete 178 von 193 Fragen und erhielt damit noch die Note "sehr gut" in der Bewertung. Mit 162 Fragen liegt Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble auf dem dritten Platz bei den am häufigsten befragten Politikern. Er beantwortete mit 88 Fragen jedoch nur etwas mehr als die Hälfte die Fragen und erhielt die Note "ausreichend". Mehr als die Hälfte der Abgeordneten erhielt nicht mehr als zehn Anfragen. Die Durchschnittsnote lag über alle Abgeordneten verteilt bei 2,83 ("befriedigend").

Berücksichtigt wurden alle Abgeordneten der 17. Legislaturperiode des Deutschen Bundestags, die mindestens eine Frage erhalten hatten. An insgesamt fünf Abgeordnete wurde bislang keine Frage gerichtet. Bei der Berechnung wurden nur Fragen bis zum Stichtag 30.6. herangezogen, damit Abgeordnete, die erst kürzlich eine Frage erhalten haben, nicht benachteiligt werden. Standardantworten, also Antworten, die nicht auf den Inhalt der Frage eingehen und stattdessen mit einem standardisierten Schreiben z.B. auf andere Kontaktmöglichkeiten hinweisen, wurden als keine Antwort gewertet.

abgeordnetenwatch.de wird seit Dezember 2004 von der gemeinnützigen Parlamentwatch GmbH in Kooperation mit verschiedenen Partnern betrieben. Neben Fragen und Antworten sind berufliche Qualifikationen, Mitgliedschaft in Ausschüssen, anzeigepflichtige Nebentätigkeiten sowie das Abstimmungsverhalten der Abgeordneten bei wichtigen Parlamentsentscheidungen öffentlich einsehbar.

Alle [Antwortquoten](#) der Bundestagsabgeordneten.



Angela Merkel beantwortete keine der Bürgerfragen, während Gregor Gysi eine Antwortquote von 92 Prozent hatte.

(Foto: BS/Archiv)

<http://www.behoerdenspiegel.de> | [Startseite](#) > [Öffentl. Dienst](#)

© Behörden Spiegel-Gruppe 2010 . ProPress GmbH, Am Buschhof 8, 53227 Bonn